

Sitzung des StWA

am 28.06.2022, protokolliert von Konrad Nareike

Mitglieder

- Antonio Krühler (Stellv. Vorsitzender)
- Konrad Nareike
- Frieda Schallert
- Emma Schütt
- Armin Wells (Vorsitzender)

Beginn der Sitzung: 19:11 Uhr

5 von 6 Mitglieder anwesend → beschlussfähig

TOP 1: Bannmeilen-Verletzung

- Während des Wahlgangs wurde mutmaßlich am Campus Griebnitzsee die Bannmeile verletzt.
- Zwei Listenmitglieder haben in einem Hörsaal für die Teilnahme an der Wahl geworben und dabei auch Punkte aus dem eigenen Programm genannt.
- Die Liste hat die Vorwürfe eingeräumt.
- Trotz mehrerer Aufrufe haben sich keine Personen bei uns gemeldet, die das Ereignis bezeugen können.
- Ein Ausschluss von den Wahlen würde einen beträchtlichen Teil von rechtmäßig für die Liste abgegebenen Stimmen für ungültig erklären, was ein antidemokratischer Prozess wäre.
- Gleichzeitig führt eine Nichtweiterverfolgung des Ereignisses dazu, dass derartige Aktionen als "nicht so schlimm" wahrgenommen werden, was auch nicht gewollt sein kann. Ebenso ist anderen Listen ein möglicher Nachteil bei der Wahl entstanden.
- Ebenfalls denkbar wäre ein Ausschluss von nur denjenigen Personen, die im Hörsaal geworben haben, um lediglich die Verursacher zu treffen.
- Da von uns keine standardmäßige Sanktion für einen solchen Fall festgeschrieben ist, werden dem nächsten StWA mitteilen, dass für kommende Wahlen eine Sanktion für die Verletzung der Bannmeile vor der Wahl festgesetzt werden soll.
- Wir stimmen über folgende mögliche Vorgehensweisen mit der Sache ab:
 - Lösung 1: Wir belassen es bei einer Verwarnung.
 - Lösung 2: Wir schließen die konkreten Personen, welche gegen die Bannmeile verstoßen haben, nachträglich von der Wahl aus und erkennen die vergebenen Stimmen ab.
 - Der StWA stimmt mit 4 Stimmen für Lösung 1 und mit 1 Stimme für Lösung 2 (keine Enthaltungen).
- Die Person, die für Lösung 2 gestimmt hat, bittet um den Protokollvermerk, dass sie das obenstehende Abstimmungsergebnis anerkennt, aber nicht zufrieden mit dem Ergebnis ist.

- Armin schreibt die Verwarnung und schickt sie an die gesamte Liste.

TOP 2: Stimmzettel für Studierende in anderen Statusgruppen

- Wissenschaftliche Mitarbeitende, die gleichzeitig immatrikuliert sind, wurde z. T. kein StuPa-Wahlzettel ausgehändigt, da sie in der Statusgruppe der wissenschaftlichen Mitarbeitenden gelistet waren.
- Laut unserer RWO ist die Frist für Änderungen gegen das Wahlberechtigtenverzeichnis am 17. Mai abgelaufen.
- Wir weisen die Wahlgeschäftsstelle darauf hin, dass für zukünftige Wahlen auch für Personen anderer Statusgruppen, sofern sie immatrikuliert sind, ein Wahlzettel für das StuPa ausgehändigt werden soll.
- Das genauere Vorgehen wird in der Wahl Niederschrift spezifiziert.
- Zusätzlich schlagen wir vor, für möglicherweise auftretende Unklarheiten zukünftig eine Kopie der aktuell gültigen RWO sowohl öffentlich ausgelegt als auch an die Wahlleiter geschickt werden sollen.

TOP 3: Aufwandsentschädigung für Auszählhelfende

- Von den 20 Personen, welche uns zur Auszählung zugesagt haben, sind nur 13 Personen erschienen.
- Da genügend Budget zur Verfügung steht, können wir den Stundenlohn für die Auszählung anheben.
- Wir setzen einen Stundenlohn von 15,38 € pro Stunde fest.
- Wir runden die geleistete Arbeitszeit auf die nächste volle Stunde auf.

TOP 4: Konstituierende Sitzung des Studierendenparlaments

- Wir planen die konstituierende Sitzung für Montag, 11. Juli 2022 um 19:00 Uhr.
- Armin, Konrad, Antonio und Emma werden bei der Sitzung anwesend sein.

Ende der Sitzung: 21:18 Uhr

Außerdem auf der Sitzung

- Wir besprechen die einzelnen Punkte der Wahl Niederschrift, welche am Donnerstag veröffentlicht wird.
- Die nächste Sitzung ist Dienstag, 5. Juli um 18:45 Uhr.